

# Pressemitteilung

Auskunft erteilt Anja Schuster  
0851 509-1437

Telefax 0851 509-1433

E-Mail kommunikation  
@uni-passau.de

Datum 2. Juni 2017

## Professor Freitag erhält Cross Border Award 2017

Für sein Engagement im Bereich der grenzüberschreitenden Kooperationen der Universität Passau mit Universitäten und Hochschulen in der Dreiländerregion wurde Prof. Dr. Burkhard Freitag am 1. Juni mit dem Cross Border Award 2017 ausgezeichnet. Die gemeinsame Auszeichnung der IHK Niederbayern mit den Wirtschaftskammern in Oberösterreich und Südböhmen wird jährlich an Personen, Unternehmen oder wissenschaftliche Einrichtungen vergeben, die in der Dreiländerregion erfolgreich grenzüberschreitend zusammenarbeiten.

Das Zusammenwachsen von Niederbayern, Oberösterreich und Südböhmen zu einem gemeinsamen Wirtschaftsraum fördern und den Austausch über die Grenzen hinweg stärken – das sind die Ziele des „Cross Border Awards“. Als wissenschaftlicher Preisträger 2017 wurde Prof. Dr. Burkhard Freitag ausgezeichnet. „Er erhält den Cross Border Award für sein langjähriges Wirken, seine Initiativen und seinen großen Einsatz zur Förderung der grenzüberschreitenden Kooperationen der Universität Passau mit den Universitäten und Hochschulen in Südböhmen und Oberösterreich“, erläuterte Thomas Leebmann, Präsident der Industrie- und Handelskammer Niederbayern. Als Beispiele dieser Initiativen nannte Leebmann in seiner Laudatio unter anderem das Technologietransferzentrum Südböhmen-Niederbayern oder die Wissensplattform der Europaregion Donau-Moldau. „Besonders auf dem so bedeutenden Feld der Digitalisierung setzte Professor Freitag wichtige Akzente für den Technologietransfer im Wirtschaftsraum Niederbayern und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Zur besseren Vernetzung über die Hochschulgrenzen hinweg hat er das Netzwerk INDIGO „Internet und Digitalisierung Ostbayern“ aller benachbarten Hochschulen ins Leben gerufen.“

„Forschung und Transfer gehören zu den Kernaufgaben einer Universität. In beiden Bereichen zählt Burkhard Freitag zu den herausragenden Akteuren unserer Universität Passau, die dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft große Bedeutung beimisst und die ihr Leitthema „Vernetzte Gesellschaft, Digitalisierung und (Internet)kulturen“ über alle Grenzen hinweg zur Kooperation nutzt. Ich gratuliere Kollegen Freitag herzlich zu dieser Würdigung seines großen Engagements um die grenzüberschreitende regionale Vernetzung unserer Universität“, so Universitätspräsidentin Prof. Dr. Carola Jungwirth.

Prof. Dr. Burkhard Freitag ist seit 1994 Professor für Informatik und seit 2002 Inhaber des Lehrstuhls für Informationsmanagement an der Universität Passau. Er hat an der Universität Münster Mathematik studiert und 1980 mit dem Diplom abgeschlossen. 1991 wurde er an der Technischen Universität München in Informatik promoviert. Vor seiner akademischen Laufbahn war Burkhard Freitag einige Jahre in Forschungsinstituten sowie Unternehmen der IT-Branche tätig. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Datenbanken, Informationssysteme und Informationsmanagement.

Als Vizepräsident der Universität Passau war Burkhard Freitag von 2006 bis 2012 für Forschung und Technologietransfer verantwortlich. Von 2012 bis 2016 war er Präsident der Universität Passau. Auf ihn geht unter anderem das Ausbaukonzept *Technik Plus* an der Universität Passau zurück. Er gehört seit Oktober 2013 dem Hochschulrat der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Landshut an. Seit Juli 2014 ist er Mitglied des Beirats Bayern Digital beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Im Februar dieses Jahres wurde Freitag zudem zum Sprecher der Themenplattform "Bildung, Wissenschaft und Kultur" des Zentrums Digitalisierung.Bayern (ZD.B) berufen.

**Bildhinweis:** Thomas Leebmann überreichte den Cross Border Award an Prof. Dr. Burkhard Freitag. Foto: IHK Niederbayern.

**Rückfragen zu dieser Pressemitteilung** richten Sie bitte an das Referat für Medienarbeit der Universität Passau, Tel. 0851 509 1439.